TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Beton-Estrich fein — BE fein

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenbeton
C 25/30 gemäß DIN EN 206-1/DIN 1045-2, CT-C35-F5 gemäß DIN EN 13813

Anwendungsbereiche:

Zur Herstellung von:
- Beton und Stahlbeton nach DIN EN 206-1 / DIN 1045-2
- Verbundestrich nach DIN EN 13813
- Schwimmendem Estrich nach DIN EN 13813
- Heizestrich nach DIN EN 13813

Eignung:
- für Boden
- für innen und außen

Eigenschaften:
- wasserfest
- alterungsbeständig
- gut ziehbar
- frostwiderstandsfähig
- geschmeidig
- für Fußbodenheizung geeignet
- hand- und maschinenverarbeitbar (Estrichpumpe /Durchlaufmischer)

Materialbasis:
- genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten:

Beton C25/30 XC4 / XF1 nach DIN EN 206-1 / DIN 1045-2	
Anmachwasser für 30 kg	ca. 3,1 – 3,7 Liter
Konsistenzbereich	F1 bis F2 je nach Wasserzugabe
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4
Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1
Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion	WO, WF
Estrich CT – C35-F5 nach DIN EN 13813	
Anmachwasser für 30 kg	ca. 3,1 Liter (Richtwert)
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde
Begehbar (bei Verbundestrich)	nach ca. 24 Stunden
voll belastbar	nach ca. 28 Tagen
Druckfestigkeit	≥ 35 N/mm²
Biegezugfestigkeit	≥ 5 N/mm²
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Luft-, Objekt- und Material)
Baustoffklasse	A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)
Größtkorn	4 mm

* technische Werte beziehen sich auf die Herstellung bei 20 °C/ 50 % rel. Luftfeuchte

Untergrundvorbereitung Beton C 25/30 XC4/XF1:

Nur nicht- oder schwachsaugende Schalungen verwenden. Bei bewehrtem Beton für ausreichende Überdeckung der Bewehrung sorgen (Abstandshalter). Bei großflächigen Bauteilen Fugenabstände beachten. Schalungen ausreichend mit Trennmitteln vorbehandeln.

SAKRET Bausysteme GmbH & Co.KG ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 (0)231 / 9958-100 ● Fax +49 (0)231 / 9958-119 ● info@sakret.net ● www.sakret-bausysteme.de

TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Beton-Estrich fein — BE fein

Untergrundvorbereitung Estrich CT-C35-F5:	Untergrundeigenschaften: fest, tragfähig, frei von Rissen. Minderfeste Oberflächenschichten und Trennschichten (Schmutz, Öl, Farbreste und ähnliches) entfernen. Extrem dichte und/ oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt bzw. aufgeraut werden (z.B. Blastrac - Verfahren). Untergrund ausreichend vornässen oder mit SAKRET Universalgrundierung UG vorstreichen. In Zweifelsfällen Probefläche anlegen.
Verarbeitung:	SAKRET Beton-Estrich BE fein in einem sauberen Gefäß oder Mischer mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen. Wasserzugabe je nach Konsistenzbereich (siehe hierzu technische Daten). Beton homogen in Schalung einbringen und verdichten. Estrich je nach Schichtdicke auftragen, verdichten, abziehen und glätten. Schalzeiten gemäß DIN EN 206 beachten. Bewegungsfugen nicht mit Beton überdecken.
Nachbehandlung:	Frische Beton- und Estrichflächen in den ersten Tagen vor Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind und Frost schützen. Beton und Estrich bis zu sieben Tage feucht nachbehandeln, z.B. durch abhängen mit Folien oder nassen Jutesäcken, durch Besprühen mit Wasser oder durch Aufbringen geeigneter Nachbehandlungsmittel
Materialverbrauch:	• 30 kg SAKRET Beton-Estrich BE fein ergeben ca. 15 l Frischbeton ausreichend für ca. 0,5 m² bei einer Estrichstärke von 30 mm
Lieferform:	• 30 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette • Siloware
Lagerung:	• witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken • angebrochene Gebinde sofort verschließen • nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstelldatum • chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle.
Hinweis:	• die technischen Daten beziehen sich auf +20°C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen • bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nach verdünnt werden • es gelten die Anforderungen der Normen DIN EN 206-1, DIN 1045-2, DIN EN 13813 und DIN 18560 • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • für Kinder unzugänglich aufbewahren • weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt
Qualitätskontrolle:	• unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung • Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand Januar 2014

SAKRET Bausysteme GmbH & Co.KG ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 (0)231 / 9958-100 ● Fax +49 (0)231 / 9958-119 ● info@sakret.net ● www.sakret-bausysteme.de